

Organe Officiel de la Fédération Chrétienne du Personnel des Transports affiliée à l'ETF - ITF

# Transport

Nr. 1

17. Januar 2020

52. Joergank • 20A rue de Strasbourg • L-2560 Luxembourg Tel.: 22 67 86-1 • Fax: 22 67 09 • E-mail: [info@syprolux.lu](mailto:info@syprolux.lu) • [syprolux.lu](http://syprolux.lu)



*Mir wënschen Iech alleguerten  
dat allerbescht fir 2020, virun allem  
awer eng gutt Gesondheet*

## Invitatioun

### Léiw Kolleeginnen a Kolleegen,

Heimat luede mer lech ganz häerzlech op eis Generalversammlung an, si get ofgehaalen e

**Freideg, den 31. Januar 2020**

um 18:30 Auer am Chalet „Langwiss“ zu Péiteng  
um Weier vis-à-vis vum Fußballterrain

(1 rue du Stade L-4711 Pétange)

Wann dir interesséiert sitt fir am Comité vun der Sektiooun matzeschaffen, kënn dir iech bis virun der Generalversammlung beim Präsident oder beim Sekretär mëllen.

Géint 20:15 Auer gëtt eng Agape offrëiert, dofir mëllt iech w.e.gl. bis den 27.01.2020 un.

|   |
|---|
| SYPROLUX-Generalsekretariat: 22 67 86 1 / Basa 1289 |
|---|

|                         |
|-------------------------|
| oder op: syprolux@pt.lu |
|-------------------------|

|                                       |
|---------------------------------------|
| Gilles Kneip (Präsident): 691 535 699 |
|---------------------------------------|

|                                      |
|--------------------------------------|
| Yves Birchen (Sekretär): 691 643 138 |
|--------------------------------------|

Fir d'Sektiooun Péiteng  
**De Comité**

## Invitatioun

### Léiw Kolleeginnen a Kolleegen,

Heimat luede mer lech ganz häerzlech op eis Generalversammlung an, si get ofgehaalen e

**Freideg, den 28. Februar 2020**

um 18:00 Auer am „Relais du Château“ zu Betzder

(4, rue de Wecker L-6832 Betzdorf)

Wann dir interesséiert sitt fir am Comité vun der Sektiooun matzeschaffen, kënn dir iech bis virun der Generalversammlung beim Präsident oder beim Sekretär mëllen.

No der Generalversammlung gëtt eng Agape offrëiert, dofir mëllt iech w.e.gl. bis den 20.02.2020 un.

|   |
|---|
| SYPROLUX-Generalsekretariat: 22 67 86 1 / Basa 1289 |
|---|

|                         |
|-------------------------|
| oder op: syprolux@pt.lu |
|-------------------------|

Fir d'Sektiooun Osten  
**De Comité**

## Sie lesen in dieser Nummer

|                               |       |
|-------------------------------|-------|
| Aktuelles .....               | 2     |
| Leitartikel.....              | 3     |
| Aktuelles .....               | 4-5   |
| Zentraldelegation.....        | 6-7   |
| Kommissionen .....            | 8-15  |
| Pensionierte und Witwen ..... | 16    |
| Fürsorgekasse.....            | 17    |
| Neujahrsgratulationen .....   | 18-19 |
| Schëfferveräin .....          | 20    |

## Invitatioun

### Léiw Kolleeginnen a Kolleegen,

Heimat luede mer lech ganz häerzlech op eis Generalversammlung an, si get ofgehaalen e

**Freideg, de 06. Mäerz 2020**

um 17:00 Auer am Centre Nic Braun zu Hesper

(474, rte de Thionville L-5886 Alzingen)

Wann dir interesséiert sitt fir am Comité vun der Sektiooun matzeschaffen, kënn dir iech bis virun der Generalversammlung beim Präsident oder beim Sekretär mëllen.

Géint 19:30 Auer gëtt eng Agape offrëiert, dofir mëllt iech w.e.gl. bis den 29.02.2020 un.

|   |
|---|
| SYPROLUX-Generalsekretariat: 22 67 86 1 / Basa 1289 |
|---|

|                         |
|-------------------------|
| oder op: syprolux@pt.lu |
|-------------------------|

|   |
|---|
| Manou Mullenbach (Präsident): 661 185 236 |
|---|

|                                      |
|--------------------------------------|
| Eric Wengler (Sekretär): 691 427 161 |
|--------------------------------------|

Fir d'Sektiooun Lëtzebuerg  
**De Comité**

**Eng Mass fir déi verstuewen  
SYPROLUX-Memberen get e Mëtt-  
woch de 04. Mäerz um 18:15 Auer  
am Sacré-Coeur (Lëtzebuerg-Gare)  
gelies.**

# An der Schwelle einer neuen Dekade



Paul GRIES

Der Start in die neue Dekade wird eine Herausforderung für die CFL. Wichtige Entscheidungen in der Infrastruktur sind bereits getroffen. Die Auswirkungen auf die Mitarbeiter und Kunden werden sich zeigen. Die Digitalisierung wird wie ein Schatten über vielen Entscheidungen hängen. Welchen Einfluss hat der digitale Wandel auf die Arbeitswelt? Wir stellen uns diesen Wandel positiv vor, denn im Alltag ist der Wandel mit oder ohne „Siri und Alexa“ schon omnipräsent. Als Gewerkschaft müssen wir natürlich darauf achten, dass die Belegschaft nicht von der digitalen Welle überrollt wird. **Digitalisierung = Ja, aber wo bleibt der Mensch?** Dieses Anliegen bleibt im Fokus der Überlegungen beim SYPROLUX.

## Fahrplan 2020

Die Einführung des neuen Fahrplans im Dezember 2019, hat alte Härtefälle fast gelöst und neue geschaffen. Die Einführung des Halbstundentakts auf der Linie 3 (Lux. – Wasserbillig – Trier) wird vom Kunden positiv bewertet. Ein Wermutstropfen bleibt allerdings, dass in den Spitzenzeiten (morgens und abends) die Verbindungen vor 2018 an manchen Haltestellen teilweise besser waren. Was nicht ist kann ja noch werden.

Der Kunde ist König. Dieser sollte seit 2015 im Mittelpunkt der Strategie stehen. Doch eine Reduzierung vom Halbstundentakt auf den Stundentakt an der Haltestelle Goebelsmühle, Verschlechterungen für die Haltestelle Michelau sind dem König offensichtlich nicht würdig. Umso unverständlicher wenn man weiß, dass am Bahnhof Ettelbrück die Parkplätze während der Umbauarbeiten in den nächsten Jahren stark eingeschränkt sind.

Die Lösung der Fahrplanprobleme auf dem Buckel des Kunden auszutragen ist eine schlechte Wahl (siehe Artikel Seite in dieser Ausgabe).

Ähnlich schlechte Lösungen gab es bereits in der Vergangenheit. Mit der Inbetriebnahme der Haltestelle Howald, wurde die Bedienung des Bahnhofs Berchem vom Viertelstundentakt auf den Halbstundentakt zurückgeschraubt. Vergleicht man die Fahrzeiten Zug/Bus/Auto auf der Strecke Berchem – Howald – Luxemburg erübrigt sich jeder Kommentar.

## CORE2

Wir warten mit Spannung auf die Ergebnisse der Mitarbeiterumfrage vom 4. November 2019. Wenn man die schleppenden Bemühungen der Dossiers „Bereitschaftsdienst“ oder „Erstellen und Einblick in die Fiche de poste“ sieht, kann man den Trübsal oder die Niedergeschlagenheit einiger Kolleginnen und Kollegen verstehen. Die „Fiche de poste“ beschreibt im Detail die Aufgaben und Anforderungen an den Mitarbeiter. Warum bekommen die Mitarbeiter keine Einsicht auf dieses Dokument. Weshalb ist es intern nicht möglich, Zugriff auf dieses Dokument zu gewährleisten bei einer Postenausschreibung?

Das Vertrauen der Mitarbeiter in die Personalpolitik der RH-Direktion hat gelitten, es sollten schnellstens faire und ehrliche Lösungen angestrebt werden, im Sinne der CFL und seiner Mitarbeiter.

Paul GRIES

## Invitatioun

**Léiw Kolleeginnen a Kolleegen,**

Heimat luede mer Iech ganz häerzlech op eis Generalversammlung an, si get ofgehaalen e

**Freideg, de 07. Februar 2020**

um 16:45 Auer am SYPROLUX-Generalsekretariat  
(20A, Stroosbuengerstrooss L1026 Lëtzebuerg)

No der Generalversammlung gött eng Agape offrëiert, dofir mëllt iech w.e.gl. bis den 31.01.2020 un.

SYPROLUX-Generalsekretariat: 22 67 86 1 / Basa 1289

oder op: syprolux@pt.lu

**BU-Kommissioun**

### Generalversammlungen 2020:

|            |                        |
|------------|------------------------|
| 13.03.2020 | Sektioun Beetebuerg    |
| 20.03.2020 | Sektioun Norden        |
| 27.03.2020 | Sektioun Esch/Uelzecht |
| 03.04.2020 | Sektioun Attert        |

**Save the dates**



**MODEL TRAIN LUXEMBOURG**

[www.mbfj.lu](http://www.mbfj.lu)

am **22. und 23. Februar 2020**  
Centre Polyvalent 'Gaston Stein'  
**JUNGLINSTER (Lux)**

Öffnungszeiten: Samstag – von 10.00 bis 18.00 Uhr  
Sonntag – von 12.00 bis 17.00 Uhr

**MBFJ**  
Internationale Modellbahnausstellung  
Standort: B. - E. / Kleber und Jugendkirche bis 14 haben Raum Exposit



Luxembourg, le 08.11.2019

### NOTE à tous les Services

**Objet: Règlement des émoluments au personnel.**

Le personnel est informé, que pour l'exercice 2020, les comptes-courants auprès des instituts financiers seront crédités des traitements, pensions, salaires et primes selon le calendrier des **DATES VALEUR** ci-dessous:

#### **Dates VALEUR CREDIT des émoluments:**

|          |                    |          |                      |
|----------|--------------------|----------|----------------------|
| jeudi    | le 30 janvier 2020 | jeudi    | le 30 juillet 2020   |
| jeudi    | le 27 février 2020 | vendredi | le 28 août 2020      |
| lundi    | le 30 mars 2020    | mardi    | le 29 septembre 2020 |
| mercredi | le 29 avril 2020   | jeudi    | le 29 octobre 2020   |
| jeudi    | le 28 mai 2020     | vendredi | le 27 novembre 2020  |
| lundi    | le 29 juin 2020    | mercredi | le 30 décembre 2020  |

Les bulletins de paie parviendront aux services d'attache, en principe, trois jours ouvrables avant le dernier jour de travail de chaque mois.

La présente est à porter à la connaissance du personnel par la voie la plus appropriée.

Le Chef de Service Finances et Contrôle de Gestion  
Guy SCHWINNINGER

## Richter „Gnadenlos“, der Wiederholungstäter!

Eigentlich haben wir unser Vertrauen in das Konzept einer „Culture juste“ der neuen Generalorder N° 10 (régime des mesures disciplinaires) bei deren Einführung bekundet (siehe Transport N°12 / Oktober 2019). Leider muss ich dieses Bekenntnis 3 Monate später in Frage stellen. Der Vertrauensverlust in die RH-Direktion ist groß.

CORE2-Bekennnisse auf Hochglanzpapier, Mitarbeitergespräche anstatt der Strafkultur, alles leere Worte, Versprechen ohne Inhalt. Wo bleiben die Begriffe Wertschätzung, Respekt und Ehrlichkeit in der Praxis? Dass Taten auf Worte folgen, bleibt eine Fehlanzeige!

Oder wird die Eisenbahnerwelt mit dem Stichdatum vom 01.03.2020 (Einführung des neuen OG10) plötzlich rosa. Eher nicht, die Stimmung bei vielen CFL-Mitarbeitern könnte tiefer nicht sinken. Das Wohlbefinden am Arbeitsplatz ist für viele eine Illusion?

Die beiden letzten Fälle im „Conseil d'Enquête“ (Thema „dévoiyé“, wo ich als Verteidiger anwesend war) haben gezeigt, dass fast nur in eine Richtung ermittelt wird. Belastende Fakten bzw. Informationen werden zu einer reinen Anklageschrift verfasst. Entlastende Elemente, sollten sie dann erfasst worden sein) fallen unter den Tisch. Die Tatsache, dass Dossiers unvollständig und fehlerhaft sind, ist leider allzu oft der Fall.

Die Wertecharta „Im Alltag behandeln wir unsere Kollegen mit Respekt, Höflichkeit und Würde, ohne jegliche Form der Diskriminierung“, hatte im alten OG10 keinen Platz. Irrtümer und Verfehlungen, die keine Gefährdung des Zugverkehrs darstellen, sollen selbstverständlich geahndet werden. Was wir hingegen anprangern ist die übertriebene Härte, mit der solche Fälle in einem «Conseil d'Enquête» abgehandelt werden. Das angewandte Strafmaß ist klar überzogen. Die Fahrdienstleiter verlangen keine Sonderbehandlung, aber Gerechtigkeit.

Jetzt versteht man auch warum der „Zeuge“ bei zukünftigen Gesprächen (im Rahmen des OG10) nicht festgeschrieben wurde. Die schwarzen Schafe können weiterhin „einseitige Berichte“ verfassen, dem „Angeklagten“ bleiben keine Alternativen. Seine Rechte auf eine faire Behandlung sind eingeschränkt.

Inakzeptabel ist die Vorgehensweise des Präsidenten des „Conseil d'enquête“ indem er über angebliche Vorfälle spricht, bei denen die betroffene Abteilung großzügig gewesen sei! Dies sind Andeutungen, verdeckte Vorwürfe, ohne eine belastende oder entlastende Zeile im Dossier. Ist dies die eigene hausgemachte „Culture juste“ des RH-Direktors? Auf welchem Dokument basiert denn diese Vorgehensweise?

Deshalb sollte man die Ansprüche, die man an andere stellt, auch selbst erfüllen (und manchmal in den Spiegel schauen), ob man sich noch selbst gerecht wird. Sonst müssen andere sich die Mühe machen, eine Bilanz zu erstellen! Kritische Fragen, die bei der Mitarbeiterumfrage fehlten, ein Beispiel. ??

Fazit: Kommunikation

Das Zauberwort ist immer noch die Kommunikation, der (ehrliche) Dialog. Oder ist es an der Zeit, die Vertrauensfrage bei der CFL-Belegschaft über die Sozialkompetenz des RH-Direktors zu stellen?

**Paul GRIES**

## SYPROLUX entsetzt über tätliche Angriffe auf Zugbegleiter

Das Jahr 2020 hat für zwei unserer Kollegen Zugbegleiter alles andere als gut angefangen. Am Morgen des 07. Januar kam es an der Haltestelle Hollerich zu einem erbärmlichen und feigen Angriff auf den Zugbegleiter. Ein Reisender, welcher aufgefordert wurde auf dem Bahnsteig von seinem elektrischen Tretroller zu steigen und nicht Slalom zwischen den anderen Kunden zu fahren, bespuckte unseren Kollegen. Diese Erniedrigung reichte dem Täter nicht, sondern er versetzte unsrem Kollegen auch noch einen Faustschlag. Der PAT geriet ins Taumeln und stürzte zu Boden. Der feige Täter ergriff die Flucht.

Am Nachmittag kam es zu einem zweiten Zwischenfall. Hier handelte es sich um einen höchst aggressiven Mann, welcher unseren Kollegen aufs übelste beleidigte. Noch am selben Tag konnte der Mann, welcher per Haftbefehl von der Polizei gesucht wurde, gestellt werden.

Als SYPROLUX wünschen wir unseren Kollegen eine gute Besserung und bieten ihnen unsere Hilfe an, um über diese Ereignisse hinweg zu kommen.

Als SYPROLUX sind wir uns bewusst, dass Gewalt im Alltag leider zur Normalität geworden ist. Und doch wollen wir uns der Fatalität der Gewalt nicht fügen. Wir fordern weiterhin einen effektiveren Schutz all unserer Kolleginnen und Kollegen. Die Kameraüberwachung muss weiterhin ausgebaut werden. Des Weiteren sollte man über den Einsatz sogenannter Bodycams nachdenken. Unsere Kolleginnen und Kollegen müssen noch besser in Punkto Deseskalation geschult werden. Vor allem aber fordern wir als SYPROLUX seitens der Politik ein klares Zeichen indem die Eisenbahnerinnen und Eisenbahner in das 2019 verabschiedete Gesetz zum Schutz der Rettungskräfte miteinfließen. Nicht zuletzt erinnern wir Transport- und Polizeiminister François Bausch an sein Versprechen, eine eigene Polizeieinheit für den gesamten öffentlichen Transport, endlich auf die Schiene zu setzen.

Rapport CFL-Zentraldelegation vom 05.12.2019

## Schlechte Kommunikation in vielen Bereichen

In der letzten Zentraldelegation des Jahres 2019 standen etliche wichtige Themen auf dem Programm. Des Weiteren wurden verschiedene Dringlichkeitspunkte nachgereicht.

### Neues im BU-Betrieb

In der BU-Abteilung gab es in der Vergangenheit heftige Diskussionen wegen der Betretung des „Poste de commande BU“. Die Frage die sich stellte war: „Wer darf wann den „Poste de commande BU“ betreten?“ Festgehalten wurde, dass jeder Bedienstete zu allen Zeiten den „Poste de commande BU“ betreten darf, dies aber mit dem nötigen Respekt und Disziplin.

Für die schlechte Stimmung in der BU-Abteilung gibt es viele Gründe, ein Hauptgrund ist das ändern der feststehenden Arbeitszeiten was im BU-Betrieb des Öfteren vorkommt. Leider verstehen die Verantwortlichen nicht, dass die Busfahrer auch ein Privatleben haben. Zu bemängeln sind auch unterschiedliche Regeln und Anordnungen der BU-Verantwortlichen die aufgestellt aber dann nicht eingehalten werden.

Wiederholt wurde ein weiteres Mal, dass neue Busfahrer bei Dienstantritt alle ihre Dokumente (CFL und Sicherheits-Dokumente, Regelwerk, Arbeitsbedingungen) erhalten sollen und nicht erst kurz vor dem Examen.

Zum Schluss stellte man sich noch die Frage wie es möglich ist, dass trotz vieler Einstellungen im BU-Betrieb, die Urlaubsanfragen des Öfteren abgelehnt werden.

### Ei-Kurse

In der EI-Abteilung wurde den Fahrdienstleitern in der Vergangenheit ein Nachhilfeunterricht angeboten, um die Examens-Materie nochmals zu wiederholen und aufzufrischen. Dieser Unterricht wurde aus organisatorischen und finanziellen Gründen nicht mehr angeboten, obschon eine Anfrage besteht. Der RH-Abteilung wird hier klärende Gespräche mit den Verantwortlichen führen, um diese Kurse schnellstens wieder anzubieten.



Mylène BIANCHY



Paul GRIES



Steve WATGEN



Marc ADAM

### Personalbestand bei den CFL

Ende Oktober beschäftigte die CFL 3341 Bedienstete davon sind 14% Frauen. In unterschiedlichen Filialen sind 102 Bedienstete beschäftigt und 17 Bedienstete sind bei verschiedenen Verwaltungen oder Ämtern (ACF, RGTR, ...). Die gesamte CFL-Gruppe beschäftigt 4785 Bedienstete.

Der RH-Direktor bestätigte, dass etliche Bedienstete die CFL verlassen und zu einem „besseren“ Arbeitgeber wechseln, ein Phänomen welches die CFL in der Vergangenheit so nicht kannte.

### Fiches de poste

In der TM-Abteilung sind die fiches de poste verfasst worden, leider sind die meisten von diesen fiches de poste noch nicht bestätigt worden. Dies weil die Postenbeschreibungen nicht klar definiert sind.

### AV-Abteilung:

#### Prozedur bei der „Vidéosurveillance“

Die DC hatte diese Prozedur im Laufe des Jahres 2018 aktualisiert. Jede Abteilung hat sich an diese offizielle Prozedur zu halten. Eigene betriebsinterne Prozeduren sind nicht von Nöten. Es wurde nochmals unterstrichen, dass eine Visualisierung der Bilder im Beisein eines Personalvertreters vorzunehmen ist.

#### Vertraulichkeitsprinzipien

Es wurde nochmals betont, dass jeder Bedienstete die Generalorder N°4 bekommt und dies mit seiner Unterschrift bestätigen muss. In dieser sind die Vertraulichkeitsprinzipien der CFL genau aufgelistet. Die RH-Abteilung betonte, dass die Generalorder angewandt werden sollen und keine von der AV-Abteilung verfasste Schreiben.

### PAT

In den letzten 2 Sessionen haben alle Teilnehmer die Examen bestanden und ihren Dienst als Zugbegleiter aufge-

nommen. Der neue Ausbildungsweg, wird nach den April Examen (2020) bewertet und den Sozialpartnern in einer nächsten Zentraldelegation vorgestellt.

## BU und RGTR

Welche Auswirkungen hat der „Gratis öffentliche Transport“ auf die Busfahrten der CFL? Mit dieser Frage beschäftigten sich die Sozialpartner. Laut den CFL-Verantwortlichen sollen keine Busfahrten entfallen, so werden weder Fahrer noch Busse abgebaut. Laut RGTR sollen die Buslinien neu aufgeteilt werden.

## Agent d'accueil

Viele Bedienstete aus den Fahrkartenschalter stehen vor einer ungewissen Zukunft, da sie noch immer nicht wissen was sie ab dem 01.03.2020 machen werden, bzw. weil das Berufsbild des „agent d'accueil“ sehr vage ist und die fiche de poste immer noch nicht verfügbar ist. Für die AV- und EI-Abteilungen soll in Zukunft der „Chef de Surveillance“ die Arbeiten, die auf dem Bahnsteig anfallen, übernehmen. In größeren Bahnhöfen sollen 2 „Chefs de Surveillance“ in den Spitzenzeiten den Kunden zur Verfügung stehen. Die AV- und EI-Abteilungen müssen sich noch über die Ausbildung des „Chef de Surveillance“ beraten.

Zu erläutern bleibt abermals die schlechte Kommunikation zwischen den „Chefs de Surveillance“, den Fahrdienstleitern und der BLZ (Betriebsleitzentrale)

## MI-Abteilung:

### FIORI - und kein Ende

Beim Eingeben der Überstunden hat das FIORI-Programm keinen Unterschied zwischen den verschiedenen Stunden (Urlaubstage, Überstunden, ...) gemacht. So sind alle geleisteten Stunden in einem einzigen Topf gelandet, was für großen Unmut sorgte. Die IN-Abteilung bestätigte viele Anfangsfehler bei der Inbetriebnahme des FIORI, die aber inzwischen behoben sind. Nach einer letzten Bilanz der MI-Abteilung sind Verbesserungen bescheinigt worden, trotzdem sollen weitere Tests und Bilanzen im nächsten Jahr (2020) folgen.

## „Horaire mobile“ im MI

In einer MI-Arbeitsgruppe sind alle Posten die dem „horaire mobile“ unterliegen nochmals überprüft worden. Man wollte sich ein logisches und vertretbares Situationsbild machen. Es soll ein angepasstes Regelwerk aufgestellt werden.

## TM-Abteilung:

### Centre opérationnel

Bemängelt wird weiter die Kommunikation und die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Bereichen, sowohl mit der BLZ als auch mit dem CM (Centre de Maintenance). Indes wurden aber Verbesserungen bei Zwischenfällen verzeichnet. Zu erwähnen sind aber die verschiedenen Gleissperrungen (Abstellgleise Bahnhof Luxemburg) im nächsten Jahr (2020). Dies erfordert eine gute und genaue Planung der Materialabstellung, da es sonst zu größeren Konflikten kommen kann.

### Atelier Central

In der Zentralwerkstatt wird über eine zeitbegrenzte Anpassung der Arbeitszeiten nachgedacht, da durch die vielen Gleissperrungen und Baustellen Verfügbarkeitsprobleme des Fuhrparks auftauchen können.

### Conducteurs de manœuvre

Die „Conducteurs de manœuvre“ bekommen weiterhin eine Zusatzprämie von 10 Indexpunkten gewährt für die Zeit wo die Bediensteten die Funktion „Conducteurs de manœuvre“ ausüben. Diese Prämie wird ausbezahlt da die „Conducteurs de manœuvre“ weitere Ausbildungen und eine mehr Verantwortung übernehmen.

### „Politique de Sécurité du Système d'Information (PSSI)“

Die Generalorder N°39 die die Sicherheit und das Benutzen des Informationssystems der CFL-Gruppe behandelt wurde von der Zentraldelegation angenommen.

Steve WATGEN



Großformatdruck, Beschriftungen, Aufkleber, Schafenster-, Auto-, Lastwagenverklebung, Planen, Poster, Textil, Werbeartikel

41, Z.I. Kehlen L – 8287 Kehlen  
Tél.: 26 30 55 61 Fax: 26 30 55 62  
www.signitec.lu signitec@pt.lu

## Rapport de la réunion auprès du Chef de Service TM, en date du 04 décembre 2019

### Questions du SYPROLUX:

*Les délégués du personnel revendiquent à ce que l'on trouve une solution pour garantir l'issue de secours aux vestiaires de l'atelier central.*

*Les délégués du personnel demandent s'il est prévu d'agrandir les vestiaires à l'atelier central et au BAS, compte-tenu des futurs embauchages.*

An der aktuellen Lage im Gebäude des AC kann baulich nichts verändert werden. Demnächst soll aber ein Containerbau errichtet werden, ausgestattet mit Umkleideräumen, Duschen und weiteren Sanitäranlagen. Im BAS wird ein Inventar erstellt, wie viele Umkleideschränke benötigt werden. Gegebenenfalls muss auch hier auf ein Containerbau zurückgegriffen werden.

*Vu les conditions désolantes dans lesquelles les agents de l'équipe de garnissage sont installés, les délégués du personnel demandent si on ne pourrait pas procéder à un démenagement au sein de l'atelier dans une proche futur ?*

Laut Aussagen der TM-Verantwortlichen werden Arbeiten an der Polsterausstattung künftig ausgelagert. Des Weiteren sollen die Kollegen des «garnissage» nach Abschluss der Arbeiten der Firma Alstom ins Erdgeschoss des AC transferiert werden. Den Kollegen werden neue Aufgaben im Bereich «intérieur du matériel» zugeteilt. Zu einer Zeitschiene machten die TM-Verantwortlichen keine Angaben.

*Les délégués du personnel demandent un premier bilan sur l'introduction du nouveau règlement de stationnement sur les sites du BAS et de l'atelier central.*

Laut Aussagen der TM-Verantwortlichen soll das gesamte Gelände im Laufe des Jahres 2022 umzäunt und mit Barrieren ausgestattet sein. Parkplätze für E-Autos sollen ebenfalls eingerichtet werden. Wenn der gesamte Parkplatz sauber und vorschriftsmässig eingezeichnet ist, werden um die 52 Parkplätze mehr vorhanden sein. CFL-Immo bestimmt den Zeitpunkt, wann dies geschehen soll. Die Benutzung der Parkfläche bei der Waschanlage wird aus Sicherheitsgründen untersagt. Zu einem späteren Zeitpunkt werden dort die Container von CFL-Cargo gelagert, da der jetzige Abstellplatz wegen der Tram-Trasse verloren geht.

*Les délégués du personnel revendiquent la mise à disposition de la masse d'habillement nécessitée pour les conducteurs de manœuvre/les accrocheurs et les agents des roulements 31 et 32.*

*Selon les informations récoltées, la livraison des EPI serait retardée de plusieurs mois. Dans le même contexte les délégués du personnel aimeraient savoir si les nouveaux vêtements remplissent les normes de sécurité exigées ?*

Am 18. Dezember 2019 tritt die EPI-Kommission zusammen, um über den neuen Zulieferer für Arbeitskleidung zu beraten. Die 7 «conducteurs de manoeuvre», welche eingestellt wurden, werden kurzfristig mit Arbeitskleidung ausgestattet bis die neue Uniform verfügbar ist. Des Weiteren

werden künftig auch sämtliche «agents stagiaires» von Anfang an mit einer Uniform ausgestattet werden.

*Les délégués désirent être renseignés sur le timing de la remise des uniformes aux conducteurs. Prévoit-on une date commune de mise en vigueur pour le port d'uniforme ?*

Die Lieferung soll bis zum 18. Dezember 2019 abgeschlossen sein. Die Verteilung an die Mitarbeiter erfolgt Anfang Januar 2020. Der offizielle Startschuss «port d'uniforme» erfolgt am 01. Februar 2020. Indes wird auch ein Dresscode erstellt und verteilt. Dieses Dokument enthält ebenfalls ein Punktesystem anhand welchem die Mitarbeiter zusätzliche Kleidungsstücke erwerben können.

*Les délégués du personnel désirent être informés sur la nouvelle signalisation sur le tronçon de ligne Luxembourg – Ettelbrück. Un plan de formation est-il déjà établi ? Comment sera le timing de cette formation ? Et combien de conducteurs devront être formés ?*

Sämtliche Lokführer, welche auf dieser Strecke fahren, müssen ausgebildet werden. Ein diesbezüglicher Ausbildungsplan muss laut TM-Verantwortlichen noch ausgearbeitet werden. Die Ausbildungen sind für April, Mai und Juni geplant. Die Neufassung des RGE03 soll bis zum 15. Februar 2020 abgeschlossen sein. Sie tritt am 15. August 2020 in Kraft. Die Strecke soll zum 01. September 2020 in Betrieb gehen.

*Les délégués du personnel désirent être informés sur les embauchages auprès des conducteurs pour l'exercice 2020. Selon les informations récoltées deux classes de 14 stagiaires sont prévues, ce qui nous paraît largement insuffisant pour combler les besoins réels.*

Laut Aussage der TM-Verantwortlichen sollen zum 01.02 und zum 01.09.2020 jeweils 18 Kandidaten eingestellt werden. Man rechnet ebenfalls damit, dass die 14 DB-Kollegen zum 01.06.2020 ihre Ausbildung erfolgreich abschliessen. Ende 2020 rechnen die TM-Verantwortlichen dann mit einem Plus von 48 Lokführer. Vorausgesetzt alle Kandidaten schliessen ihre Ausbildung erfolgreich ab.

*Les délégués du personnel demandent l'attribution d'une tablette aux stagiaires.*

Alle angehenden Lokführer mit einem Tablet auszustatten, ist natürlich eine beachtliche Investition. Nichtsdestotrotz werden die Kandidaten der Klasse 19.1 ebenfalls mit einem Tablet ausgestattet und ab 2020 werden die Kandidaten dann systematisch mit solch einem Gerät ausgestattet.

*Les délégués du personnel revendiquent à ce que plus de réservistes soient formés sur les réseaux limitrophes. Existe-t-il déjà peut-être un plan de formation en la matière ?*

In Bezug auf den grenzüberschreitenden Verkehr wurde den Personalvertretern folgendes mitgeteilt:

Auf dem SNCB-Netz treten im Juni 2020 neue Vorschriften in Kraft. Die Ausbildung erstreckt sich über 2 Tage. Dies

wird bei unseren Lokführern unweigerlich Engpässe für die SNCF-Ausbildung mit sich bringen. Die 14 DB-Kollegen können nach bestandener Ausbildung auf der Strecke Luxemburg – Wasserbillig eingesetzt werden. Diese klassieren sich in normaler Reihenfolge auf der Liste des DB-roulement.

*Les agents, ayant leur domicile à l'étranger sont-ils informés sur les dispositions de l'imposition en vigueur ?*

Die TM-Verantwortlichen raten den Mitarbeitern sich an das Steuerbüro ihres jeweiligen Wohnorts zu melden, um verlässliche Informationen zu erhalten.

*Les délégués du personnel demandent la possibilité de recevoir plus que 4 jours de leur planning dans leur « personal report system ».*

Das Planungsbüro kann angesichts der angespannten Personalsituation nicht mehr als 4 Tage im Voraus den Dienst garantieren. Aus diesem Grund wird dieser Anfrage nicht Folge geleistet.

### Questions du Landesverband:

*Les délégués du personnel demandent quand les nouveaux écrans pour les GT arriveront.*

Besagte Bildschirme sollen frühestens im 2. Trimester 2020 nach dem Umbau der BLZ geliefert bzw installiert werden.

*Les délégués du personnel souhaitent discuter à propos de la plage fixe de l'horaire mobile.*

Dies ist ein Punkt, welcher den Rahmen einer Sitzung beim Dienstchef übersteigt. Dieses Thema muss auf der Ebene der Zentraldelegation geklärt werden.

*Les délégués du personnel souhaitent parler du dernier avis de la demande de congé bleu.*

Zu diesem Punkt machten die TM-Verantwortlichen keine Aussage.

*Les délégués du personnel souhaitent parler de la possibilité de maintenir la demande de congé bleu sur 1 mois jusqu'à l'introduction du nouveau système de demande pour le congé rouge.*

Laut Aussagen der TM-Verantwortlichen wird die Urlaubsplanung voraussichtlich ab Juni 2020 wieder auf zwei Monate ausgedehnt.

*Les délégués du personnel souhaitent parler au sujet du nettoyage du BAS prévu pour les weekends.*

Der bestehende Vertrag läuft aus. Der neue Vertrag beinhaltet, dass Minimum einmal am Tag 7/7 sämtliche Sanitäreinrichtungen des BAS geputzt werden.

*Les délégués du personnel souhaitent fixer une date pour les workshops du congé rouge et des roulements.*

Es wurde noch kein Termin festgelegt. Doch die Personalvertreter werden zum gegebenen Zeitpunkt selbstverständlich in die Arbeiten miteingebunden.

*Les délégués du personnel souhaitent discuter du roulement 02 (DB).*

Dem Schichtplan L07 wird die «visite journalière» abgenommen und der Schicht L79 zugeteilt. Somit verschiebt sich der Schichtbeginn der L07 von 03 :53 Unr auf 04 :18 Uhr. Damit beginnt auch diese Schicht vorschriftsmässig nicht vor 04:00 Uhr.

*Les délégués du personnel souhaitent avoir de nouvelles informations sur l'avancement des travaux à Rodange et sur les dépôts concernés.* An und für sich gibt es derzeit keine neuen Erkenntnisse. Die Werkstatt soll für das Material der Serie 2400 ausgelegt sein und im September 2026 in Betrieb gehen.

*Les délégués du personnel rappellent que le CIS n'est toujours pas disponible au poste d'accueil.*

Die TM-Verantwortlichen versicherten den Personalvertretern, dass die sogenannten «constat incident sûreté» (CIS) bestellt sind und im «poste d'accueil» ausgelegt werden.

*Les délégués du personnel demandent un service technique pour le dépannage de la tablette.*

Der TM arbeitet an einer Lösung, um solch einen technischen Dienst anbieten zu können.

*Les délégués du personnel demandent quand le RAL sera disponible sur la tablette.*

Derzeit läuft eine Analyse, um eine informatische Lösung auszuarbeiten. Ein genaues Datum zur Überspielung der Daten des RAL wurde nicht genannt.

*Les délégués du personnel veulent savoir quelle « Rückfallebene » est prévue pour la tablette. Ils demandent la possibilité de recevoir un smartphone comme les PAT en tant que GSM de travail.*

Das zusätzliche Bereitstellen eines Smartphones ist zu kostspielig, die Rückfallebene bleibt die Printversion der Dokumente.

*Les délégués du personnel souhaitent discuter sur la procédure des contrôles en cas de maladie.*

Die TM-Verantwortlichen sehen hier keinen großen Diskussionsbedarf. Krankenkontrollen werden laut TM nur in berechtigten Fällen beantragt. Man kenne seine Leute.

*Les délégués du personnel demandent d'engager une blanchisserie pour les uni-formes afin d'éviter des vêtements de travail délavés.*

Dieser Anfrage wird nicht Folge geleistet. Es wird keine Wäscherei beauftragt werden. Jeder Mitarbeiter ist verantwortlich für seine Arbeitskleidung

*Les délégués du personnel exigent une amélioration des STT sur la TER 2N. Le manque de luminosité pose un risque pendant la nuit. Ils exigent aussi une solution pour les fuites qui laissent rentrer la pluie dans les cabines de conduite.*

Diese Probleme werden in der Operation «mi-vie» behoben, welche zwischen 2022-2027 gemacht werden.

*Les délégués du personnel demandent une adaptation de la connaissance ligne.*

Dieses Dokument ist ein grossherzogliches Reglement, welches nicht so einfach abzuändern ist, teilten die TM-Verantwortlichen den Personalvertretern mit.

*Les délégués du personnel demandent une visite auprès de l'ACF afin de discuter sur les délais pour les roulements et sur la composition des tours de service des CEM.*

Solch ein Gespräch würde wohl kaum etwas bringen. Des Weiteren wollen wir als SYPROLUX auf keinen Fall eine Abänderung der Regelung zur Urlaubsbeantragung. Würde man hier eine Anpassung an den Fahrplanwechsel fordern, so könnte das Personal seine Urlaubsperioden erst im Januar angeben, was eine deutliche Verschlechterung für unsere Kolleginnen und Kollegen wäre.

*Les délégués du personnel demandent un calcul d'effectif basant sur le fait que les réservistes aient 2 jours de repos de suite et que les jours qui ont été cumulés jusqu'à présent puissent être liquidés.*

Die Planung strebt an, dass jeder Mitarbeiter in der Reserve 2 Ruhetage pro Woche erhält. Nur kann die Planung nicht garantieren, dass es sich immer für jeden um 2 aufeinander folgende Ruhetage handelt.

*Les délégués du personnel demandent des nouvelles sur le projet des partitions acoustiques pour les « open space bureaux ».*

Die TM-Verantwortlichen haben 5 Angebote angefragt. Davon sind bis dato vier eingereicht worden. Wenn alle Angebote vorliegen, werden die TM-Verantwortlichen eine Entscheidung treffen.

*Les délégués du personnel s'interrogent sur la possibilité d'achat du programme « RailOpt Zeitverrechnung ».*

Laut TM-Verantwortliche wäre man nicht abgeneigt dieses Programm zu kaufen. Dafür muss aber zuerst ein Investitionsprojekt verfasst und gebilligt werden.

## Points inscrits par le Service TM:

### *Planification des ressources au CM*

Die TM-Verantwortliche teilten den Personalvertretern mit, dass 2 ETP in den zentralen Werkstätten eingestellt wurden, um die Bereitstellung des Materials (disposition du matériel) und die Bereitstellung der Mitarbeiter im CM (mise à disposition RH) besser zu koordinieren und zu optimieren.

*Budget effectif 2021 data à fixer pour présentation aux délégués.*

Es wurde hierfür am 09. Januar 2020 von 13 :00 bis 15 :00 Uhr festgelegt.

Die kommende Sitzung beim Dienstchef des Service TM wurde auf den 12. März 2020 festgelegt.

Für den SYPROLUX

**Igor GOMES, Georges DEMUTH**



Igor GOMES



Georges DEMUTH



AV-Kommission

## Compte-rendu de la réunion auprès du Chef de Service AV, le 17 décembre 2019

### Informationen der Verantwortlichen:

Uns wurde mitgeteilt, dass der Personalbestand erst im Januar besprochen werden kann, da die Abteilung AV sich im Moment in einer Reorganisationsphase befindet. Die Sitzung wurde für den 16.01.2020 angesetzt.

### Fragen der Delegierten:

*Est-ce que les CFL envisagent de lancer une grande campagne concernant la gratuité des transports publics, p.ex:*

- comportement du client dans les trains,
- utilisation de la 1<sup>re</sup> classe
- nouvelle tarification?

Die erste Klasse soll besser ausgewiesen werden. Der SYPROLUX präsentierte ein Foto, wie man die 1. Klasse gut kennzeichnen könnte. Es sollen auch Plakate in den Zügen aufgehängt werden, auf welchen Mitreisende auf adäquates Benehmen im Zug hingewiesen werden. Für Kunden der ersten Klasse soll eine Art Entschädigung in Kraft treten im Falle einer Deklassierung (dieser Punkt befindet sich noch in Ausarbeitung).

*Est-ce qu'en plus des 16 agents de guichets d'autres postes au sein du service AV sont ou seront touchés par la gratuité des transports publics, c'est-à-dire les agents risquent-ils une mutation au sein des CFL (bureau des infractions, contrôle RGTR, casisse de la gare, planificateur pour le personnel guichet, formateurs,...)?*

Es konnte keine konkrete Antwort darauf gegeben werden, da sich die Abteilung AV gerade in einer Reorganisationsphase befindet. Nähere Informationen werden Mitte Januar bekannt gegeben. Die RGTR-Kontrollen sollen neue Missionen bekommen, die jedoch noch in Ausarbeitung sind.

*Le personnel AV demande la réintroduction de l'indemnité de 15€ pour les boissons pendant l'été.*

In jeder Dienststelle des AV (gare satellite) sollen neue Wasserspender mit Filter aufgestellt werden, dies im Sinne der Umweltfreundlichkeit (Plastikverpackung, Transport). Der Unterhalt soll ebenfalls gewährleistet sein.

*Les délégués aimeraient avoir plus d'informations sur le futur projet "open space - accueil clients" (formation du personnel, carrière, missions)*

Der Bahnhof Ettelbrück soll Ende 2021 abgerissen werden. Hierzu wurde ein Architekturwettbewerb ausgeschrieben zur Umgestaltung des Bahnhofs Ettelbrück. Die Kunden werden zu Ihren Bedürfnissen befragt, wie sie sich einen modernen Bahnhof vorstellen. Auch das Umfeld der Bahnhöfe soll erneuert werden. Für Bettemburg wird eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben, wie der zukünftige Bahnhof aufgeteilt werden soll.

*Des futurs embauchages sont-ils prévus pour les guichets restants?*

Es soll weiteres Personal eingestellt werden, jedoch verwiesen die Verantwortlichen auf die Personalbestandsitzungen im Januar 2020.

### Divers:

- Wir wiesen die Verantwortlichen darauf hin, dass bei der BLZ oft Telefongespräche abgewürgt würden. Die Verantwortlichen zeigten sich ein wenig erstaunt, jedoch soll ein Avis mit den Modalitäten an die PAT ausgehändigt werden, in welchen Fällen die BLZ anzurufen ist.
- Wir machten die Verantwortlichen darauf aufmerksam, dass auf dem neuen Bahnsteig 11 keine Installationen für PMR (personnes à mobilité réduite) vorgesehen sind. Falls ein PMR am Bahnsteig ankommt, soll der SERVICE GARE angerufen werden, der den Kunden in Empfang nimmt.
- In den Zügen nach Kleinbettingen soll die Präsenz der Firma DUSSMANN verstärkt werden, da der Flüchtlingsstrom weiter ansteigt. Ebenso wird die Sicherheitsfirma die Zugbegleiter bei der Öffnung/Schließung der Warteräume begleiten.
- Die PAT werden bei Streiks nach Frankreich nur auf CFL-Zügen eingesetzt. Es sollen keine Mehrverkehre gefahren werden.

Für den SYPROLUX

**Eric WENGLER, Dionisio BATTISTA**

## Rapport de la réunion auprès du Chef de Service BU, le 10 décembre 2019

### Points présentés par le Chef du Service BU

#### Gratuité du transport en commun

Die BU-Verantwortlichen teilten den Personalvertretern mit, dass auf Grund der Einführung des gratis öffentlichen Transports ab dem 01. März 2020, die «indemnité de caisse» für die Busfahrer entfällt, da kein Fahrkartenverkauf mehr nötig ist.

#### Dialogue de sécurité

Eine Schulung für unter anderem Personalvertreter wird mit der Firma « Dupont de Nemours » durchgeführt werden. Sinn und Zweck ist es, die Mitarbeiter auf dem Terrain auf eine wahre Sicherheitskultur zu sensibilisieren.

### Doléances présentées par les délégués du personnel du SYPROLUX

Les délégués du personnel désirent être informés sur l'évolution des journées improductives, ainsi que sur les prévisions d'embauchages et d'effectif pour les exercices fin 2019, 2020 et 2021.

Derzeit liegt die Anzahl der nicht gewährten Ruhetage im Busbetrieb bei 8904 Tagen. Im Januar 2020 werden 5 weitere Mitarbeiter eingestellt. Im März werden noch drei weitere folgen. Der Personalbestand liegt dann bei 243 ETP. Die BU-Verantwortlichen rechnen dann damit, rund 800 „journées improductives“ abbauen zu können. (Diese Berechnung ergibt sich aus 4 Fahrer über Effektiv x199 Arbeitstage im Durchschnitt pro Jahr = 796 Tage). Für das Jahr 2021 will man nur die Pensionsabgänge ersetzen.

Les délégués du personnel désirent être informés sur l'état d'avancement du projet d'aménagement du réfectoire au site de Luxembourg.

Ein Umbau des Gebäudes gestaltet sich schwierig, laut Aussagen der BU-Verantwortlichen. Doch man ist gewillt eine Anfrage für einen möglichen Umbau zu machen. Für den SYPROLUX wäre dies der einzig richtige Weg, um eine adäquate Lösung zu finden. Kurzfristig wird nun der «Cashpoint» im Flur weggeschafft. In diese Nische soll dann eine Küchenzeile installiert werden, Kühlschrank und Mikrowelle kommen so aus dem bestehenden Aufenthaltsraum raus. Dies kann unserer Meinung nach definitiv nicht die Lösung des akuten Raumproblems sein!

Les délégués du personnel réclament à ce que les distributeurs de savon et de désinfectant soient régulièrement remplis.

Dieser Beanstandung wird Folge geleistet, das Desinfektionsmittel ist bestellt.

Les délégués du personnel demandent l'octroi de 4 heures de bonification pour les agents qui se rendent à l'essayage pour l'uniforme sur un jour de repos ou après leur séance de travail.

Den Kolleginnen und Kollegen werden diese 4 Stunden gewährt, auch wenn der Chef de Mouvement diese 4 Stunden für zu viel befindet. Der SYPROLUX-Personalvertreter nahm diese Bemerkung lediglich zur Kenntnis und erinnerte seinerseits an einen offiziellen Aushang, der damals die Gutschrift o.g. 4 Stunden zugesichert hat.

Les délégués du personnel revendiquent :

a) à ce que les journées de travail soient limitées à 9 heures planifiées ;

Ab dem 15. Dezember wird es keine geplanten Schichten über 9 Stunden mehr geben. Dieser «accord de principe» wurde vom BU-Chef bestätigt. Nichtsdestotrotz können diese 9 Stunden im Notfall (cas de force majeure) überschritten werden. Es ist klar, dass wir diesen Punkt als SYPROLUX auch in Zukunft im Auge behalten werden;

b) à ce que soit marqué dans les journées en cas d'un quelconque correspondance le « Zubringer », ainsi que le « Abbringer » ;

die Idee wurde für gut befunden, ihre Umsetzung im IVU gestaltet sich schwierig, da ein großer Teil dieser Informationen von der Leitstelle des «Verkéiersverbond» kommen. Die CFL haben keine Möglichkeit, diese Änderungen selbst einzuspeisen;

c) à ce qu'on passe en revue les journées, étant donné qu'une partie des abréviations sont erronées resp. font défaut ;

das Problem ist bekannt, doch ebenfalls schwierig im System abzuändern. Es stellt sich nun die Frage, wie es denn in der Vergangenheit funktionieren konnte?

d) à ce que soit prévu dans les journées un laps de temps pour la prise et la remise d'un bus (Auf- und Abrüstzeit) ;

laut Aussagen der BU-Verantwortlichen, hat das CEB strikte Anweisung die Auf- und Abrüstzeiten nicht anzutasten. Sollten solche Fälle bekannt werden, so soll der Chef de Mouvement umgehend darüber informiert werden (im Idealfall via Carte-Rapport).

Les délégués du personnel demandent à ce que les réservistes ne doivent plus effectuer leur prise de service au-delà de leur point d'attache, resp que le nombre de détachements vers Ettelbrück et Echternach soit limité au minimum absolu.

Laut Aussagen des Chefs des Busbetriebes muss und wird dies ein Minimum reduziert werden.

Les délégués du personnel déplorent que les agents soient contraints d'attendre plus de 90 minutes sans bus au site de Bettembourg.

Ab Januar 2020 bekommt jeder Busfahrer einen Schlüssel, welcher den Mitarbeitern Zugang zu den Sanitäreinrichtungen und zum Aufenthaltsraum im Bahnhof Bettembourg gewährt. Des Weiteren wird der Chef des Busbetriebes versuchen einen definitiven Pausenraum im Bahnhof Bettembourg zu bekommen. Auch hier bleibt ein bitterer Beigeschmack, da es wohl

Jedem aufgefallen sein müsste, dass wir im Dezember und somit in der kalten und oft nassen Jahreszeit angekommen sind. Diese Problematik bestand und besteht eindeutig schon zu lange !

Les délégués du personnel proposent qu'en cas de retard de 30 minutes une course soit supprimée d'office au lieu de laisser suivre le bus en retard les autres courses.

Die Entscheidungsgewalt in diesem Bereich obliegt der Leitstelle des « Verkéiersverbond », die CFL ist hier ein einfacher Betreiber. Die Busfahrer und Busfahrerinnen sind in solchen Fällen angehalten, die Leitstelle des «Verkéiersverbond» sofort anzufunken und ggf. eine «carte-rapport» zu erstellen.

Les délégués du personnel revendiquent à ce que le système INIT affiche d'office les correspondances bus-bus afin d'éviter des sanctions aux agents.

Auch hier obliegt die Entscheidungsgewalt der Leitstelle des «Verkéiersverbond». Der CEB kann keine Änderungen vornehmen oder andere Daten eingeben. Und derzeit besteht wenig Interesse

beim «Verkëiersbond», in dem Bereich kurzfristig irgend etwas anzupassen oder abzuändern.

**Les délégués du personnel revendiquent à ce que l'instruction de service se rattachant au « congé rouge » soit revue. A ce moment la distribution des créneaux pour les congés est insatisfaisante aussi bien pour les agents du roulement que pour les réservistes.**

Die BU-Verantwortlichen teilten mit, dass beim Reservepersonal in den vergangenen zwei Jahren die Anzahl der « créneaux » aufgesetzt wurde. Doch die BU-Verantwortlichen und der SYPROLUX-Personalvertreter waren sich einig, dass das aktuelle System der Urlaubsregelung nicht zufriedenstellend ist. Es wird an einer gemeinsamen Lösung gearbeitet werden.

**Les délégués du personnel désirent être informés sur le déroulement des qualifications des agents depuis avril 2019.**

Den Personalvertretern wurde mitgeteilt, dass die Qualifikation nach 3 Monaten abgelegt wird. Des Weiteren werden zwei Berichte über jeden Kandidaten erstellt. Der 1. Bericht wird nach 5 Monaten, der 2. nach 10 Monaten erstellt. Beide Berichte haben indes keinen direkten Einfluss auf das Ergebnis des «examen de fin de stage».

**Les délégués du personnel insistent à ce que l'on remette l'ensemble de la documentation destinée à la formation des agents et ceci dès leur arrivée dans le service, comme cela a toujours été le cas dans le passé.**

Der Chef de Mouvement verwies eingangs auf ein RH-Schreiben, welches besagt, dass einem Kandidaten nur 4 Monate vor dem Abschlussexamen sein Programm mitgeteilt werden muss. Diese Aussage hatte aber nichts mit unserer Frage zu tun. Unsere Frage bezog sich auf die Arbeitsdokumentation der Busfahrer (IS133, Personalstatut, CFL-Arbeitsbestimmungen, verschiedene Ordres généraux, usw.). Auf wiederholtes Fragen teilte der Chef de Mouvement mit, dass die Dokumente im Druck sind und in Kürze an die Kandidaten verteilt werden. Des Weiteren erfuhr man, dass im kommenden Abschlussexamen der Teil der Fahrkarten (C37) entfällt.

## Doléances présentées par les délégués du personnel du Landesverband

*Présentation des situations 2019 des reliquats en journées improductives. (voir question SYPROLUX)*

*Les délégués demandent un tableau de service complet sur 19 semaines à partir du 15.12.2019 comme il a été convenue entre les deux syndicats le 11 février 2019.*

Bedingt durch die häufigen Fahrplanwechsel im RGTR ist es der Planung derzeit nicht möglich, einen graphischen Dienst auf 19 Wochen zu erstellen. Aus diesem Grund ist das Schichtlagensystem erstellt worden. Die Personalvertreter werden aber selbstverständlich auch in Zukunft die Dienste zur Begutachtung zugestellt bekommen, sobald diese fertig sind.

*Les délégués demandent pourquoi le Web-Client ne donne plus les détails comme convenu et à quoi sert ce système, s'il n'y a pas les informations nécessaires pour le C.R.?(voir question SYPROLUX)*

*Les délégués demandent des renseignements concernant la réorganisation des lignes et horaires RGTR pour le 15.12.2019.*

Sämtliche Informationen zur Reorganisation des RGTR hängen im Betrieb aus und stehen den Fahrern zur Verfügung.

*Les délégués demandent pourquoi les C.R. recruté à partir du mois de mars 2019 n'ont pas les mêmes conditions concernant la réorganisation le temps alloué pour se préparer à l'examen de commissionnement.(voir question SYPROLUX)*

*Les délégués demandent un agrandissement du réfectoire à Luxembourg, soit d'un 2<sup>e</sup> réfectoire. (voir question SYPROLUX)*

*Pourquoi les tableaux de service distribués pour le 03 novembre 2019 ne respectent pas les prises et fins de services?*

Laut Aussagen der BU-Verantwortlichen gab es da einen Fehler im System. Dieser wurde mittlerweile behoben.

*Les délégués demandent si un tour de service a plus qu'un « Umlaufnummer », s'il sera possible d'avoir un marquage de reconnaissance pour constater qu'il y a eu un changement.*

Dieser Beanstandung wird nicht Folge geleistet.

*Les délégués demandent pourquoi l'appareil INIT ne monte plus les correspondances depuis des mois ? A quoi sert ce système s'il n'est plus possible d'afficher les correspondances pour les C.R. comme à l'époque ? (voir question SYPROLUX)*

*Les délégués demandent pourquoi le Service BU retire-t-il les cartes grises d'immatriculation des bus?*

In der Tat musste auf sämtlichen Karten eine Änderung vorgenommen werden. Der Verantwortliche hatte in einem ersten Moment alle Karten aus den Bussen entnehmen lassen, was eigentlich nicht in diesem Sinne seine Absicht war. Das Problem war aber sehr schnell behoben.

*Les délégués demandent le suivi des toilettes à Bettembourg-Gare ainsi proposition de l'ancien guichet de vente come réfectoire pour C.R.(voir question SYPROLUX)*

*Les délégués demandent le formulaire pour la commande masse d'habillement 2020.*

Dieser Beanstandung wird nicht Folge geleistet. Laut den Aussagen der BU-Verantwortlichen besteht derzeit kein Bedarf dieses Formular auszuhändigen, da die neuen Uniformen ausgeliefert werden und die Fahrerinnen und Fahrer dann komplett neu ausgestattet sind für 2020.

*Les délégués demandent pourquoi les nouveaux bus électriques ne sont toujours pas en circulation ? Voir livraison des bus au mois de juillet 2019.*

Die neuen Busse wurden in der Woche 50 in Betrieb genommen.

*Les délégués demandent un rétroviseur supplémentaire coin mort pour les nouveaux bus IVECO livrés novembre 2019.*

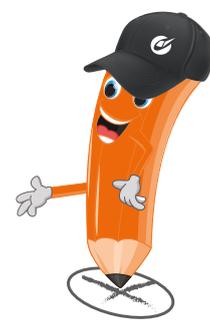
Sämtliche Busse werden mit solch einem Spiegel ausgestattet.

Für die BU-Kommission des SYPROLUX

**Dan SCHILDGEN**



Dan SCHILDGEN



**Follow us on:**

**facebook and**

**[www.syprolux](http://www.syprolux) / link BU-Kommission**

## Compte-rendu de la réunion auprès du Chef de Service GI, en date du 12 décembre 2019 - partie EI

*ATRA, travaux « urgents » et problèmes dans le déroulement des travaux*

*REM n°2019005563 + 2019005582*

Vendredi 30 août, le bureau ATRA a reçu une demande pour effectuer pendant la nuit de dimanche à lundi 1/2.septembre, des travaux considérés comme « urgents » par le service MI. Ce dernier a mentionné que si les travaux ne pouvaient avoir lieu cette nuit demandée, des RAL devraient alors être posés. Voilà que la circulation des trains se fait normalement pendant tout le weekend. Si les travaux étaient vraiment urgents, des RAL n'auraient pas dû être posés directement jusqu'à la fin des travaux « urgents » ? En plus, ces travaux n'ont pas pu être finis la nuit de dimanche à lundi et une nouvelle demande « urgente » a été faite pour le soir suivant. À nouveau la circulation s'est faite sans RAL pendant la journée de lundi.

*Als diese Arbeiten durchgeführt wurden, befand man sich gerade in einer Transitionsphase, wo man von einem Reglement zum anderen überwechselte. So kam es dazu, dass man aus Rücksicht auf den Kunden nach dem alten Reglement verfuhr und deshalb nicht von einem RAL Gebrauch machte. Als SYPROLUX nahmen wir diese Aussagen mit einigem Befremden zur Kenntnis, da es in punkto Sicherheitsfragen nicht sein kann, dass zwei unterschiedliche Reglemente zeitgleich in Kraft sind. Des Weiteren erstaunte uns die Definition seitens des Service MI des Begriffs «travail urgent». Laut MI gelten solche Arbeiten noch als dringend, wenn man sie innerhalb von drei Tagen durchführen kann.*

*ATRA n°1299 + demande tardive pour travaux «urgents» complémentaires aux travaux de l'ATRA*

Une demande tardive pour travaux « urgents » a été faite le lundi 04.11 avant 12h00, complémentaire à l'ATRA prévoyant des travaux du 04.11 au 09.11. Dans le mail d'information de la demande tardive pour travaux « urgents », il est demandé de définir l'heure de déclaration et l'étendue de la VT avec l'EI-ST. Or l'étendue de la VT devrait incomber à la responsabilité du bureau ATRA.

Il s'avère que les modifications souhaitées dans la demande tardive pour travaux « urgents » (du lundi 04.11) étaient valables pour la durée totale de l'ATRA n°1299 (04.11 au 09.11). Aucun rectificatif de l'ATRA n'a été fait par après. Les travaux « urgents » prévoyaient le démontage de compteurs d'essieux, ce qui nécessite par après la circulation d'un train de balayage. Or, aucun AT n'était prévu et des AT-CT ont dû être demandés au dernier moment.

Le CSS n'était pas au courant des modifications et ne possédait aucune documentation adaptée.

Dans ce cas, des travaux « urgents » sont effectués sur une période de plusieurs jours et la circulation des trains est maintenue de façon normale entre les nuits de travaux.

Aux points 1.1 et 1.2, les délégués mettent le mot « urgent » en question. Ils nous semblent que le mot « urgent » est souvent utilisé comme moyen d'obligation d'accorder les modifications aux travaux déjà prévus en avance. Nous rappelons que la réglementation du service EI prévoit la dépose d'une demande de travaux au bureau ATRA au minimum 2 semaines avant la date prévue, afin que les ATRA puissent être établis et organisés correctement et que les postes respectifs soient correctement informés et suffisamment à l'avance.

*Zwischen dem 04. und 09. November fanden erneut «travaux urgents» statt. Für die dritte Nachtschicht wurde ein «ATRA – court*

*terme – rectificatif» erstellt. Es stellte sich jedoch heraus, dass der Service MI keinen «Avis train» angefragt hatte für die Fahrten des «train de balayage» bzw «train de contrôle». Laut Aussagen des MI-Verantwortlichen gab es hier augenscheinlich ein Kommunikationsproblem und man werde sich in Zukunft bessern.*

*ATRA n°40-2019 (long terme 27/9-30/9) + REM n°2019006101*

Les chefs de circulation sont souvent confrontés à la situation suivante. Dans un ATRA, une période de temps après les travaux est prévue pour la circulation d'un train de balayage. D'après le type de travaux décrits, la circulation d'un train de balayage est nécessaire. Or voilà qu'aucun AT n'existe pour la circulation du train de balayage, et un AT-CT doit être demandé même si les travaux prévoient un train de balayage à l'avance.

Autre situation qui a souvent lieu, un AT existe bien pour un train de balayage prévu, mais l'ADEC dit ne pas avoir de matériel ou du personnel pour effectuer le parcours du train de balayage.

Dans le cas de l'ATRA n°40-2019, pendant 3 nuits, aucun AT n'existait pour le train de balayage prévu dans l'ATRA. Chaque fois un AT-CT avait été demandé et les travaux avaient quand-même eu lieu. Or à la fin des travaux, le chef de circulation s'est vu confronté à une mauvaise situation, un dérangement de block de section entre Dm et Wf. Par conséquent, les premiers trains ont dû circuler sur ordre écrit, causant ainsi des retards importants, voire même des trains supprimés parce que la situation normale du block de section avait du mal à être rétablie.

*Auch in diesem Fall bestand ein flagranter Mangel an Kommunikation seitens des Service MI. Wieder einmal war kein Kontrollzug beantragt worden, obwohl solch ein Zug einen Teil der gesperrten Strecke hätte abfahren müssen. Des Weiteren gesellte sich noch ein technischer Defekt eines Streckenkabels hinzu und das Chaos war perfekt.*

*ATRA n°1332*

Sur ARAMIS, une voie de travail a été introduite sur la voie Eb-Gb, or l'ATRA prévoit une voie de travail sur la voie Bd-Eb. Du coup sur ARAMIS la situation de circulation ne correspond pas à la situation réelle et AURIS affiche des informations erronées.

*In diesem Fall handelte es sich um einen Eingabefehler des ATRA-Büros. Die EI-Verantwortlichen teilten indes mit, dass man die Einrichtung einer Schnittstelle zwischen Railsys und Aramis im Laufe 2020 plane.*

*ATRA n°1123 (soudures et élimination défauts rails BS220et221) + REM n°2019005941*

L'ATRA prévoit 3 coupures entre 30-45min pour effectuer des soudures. Lors des travaux, il s'avère que la durée du chantier prévue ne suffit pas. Du coup la circulation des trains est perturbée, l'arrêt de 3 trains à Howald est supprimé, les trains sont déviés par le triage et 2 trains subissent un retard de 10' et 8'.

*Laut unserer Kollegen Personalvertreter aus dem MI ist eine Schweissarbeit in 30 bzw 45 Minuten gar nicht zu schaffen. Der MI-Verantwortliche schloss diesen Punkt mit der Aussage ab: «Et as leider net gudd gaangen!» Auch diese Aussage nahmen wir als SYPROLUX mal einfach zur Kenntnis.*

## ATRA n°1180 (bourrage + train ballast + régaleuse) + REM n°2019005963

L'ATRA prévoit la circulation d'une régaleuse, mais aucun AT prévu. Un AT-CT a dû être demandé.

Au contraire du poste PDBelval, les postes PDEsch et PDPétange ne sont pas informés des travaux prévus sur l'ATRA. De plus, aucun chc et chsv est en possession d'un horaire des bus de substitution. Le service bus ne possède aucun document valable avec les horaires de bus. Tout le monde se voit obligé de consulter les informations clients sur cfl.lu.

*Auch dieser Punkt demonstriert einen klaren Kommunikations-mangel zwischen den Dienstbereichen EI und MI. Zwischen Esch/Alzette und Petingen war der Zugverkehr unterbrochen, da in Belval Arbeiten stattfanden. Auf dem ATRA local für Belval waren diese Arbeiten angekündigt. Doch weder der Fahrdienstleiter in Esch/Alzette war informiert, dass die Züge Terminus in Esch hatten, noch wusste derjenige in Petingen, dass der Zugverkehr nach Esch/Alzette unterbrochen war. In diesem Fall hatte der Service MI keine Zugfahrt beantragt, um mit dem benötigten Material zum Belval zu gelangen. Wieder einmal handelte es sich um schlechte Kommunikation zwischen AV – EI – MI.*

*Bei all diesen Fällen kann man sich nun aber die Frage stellen, was die CFL-Verantwortlichen zu tun gedenken, damit man solche Fehler vermeiden kann. Es kann nicht sein, dass man ständig auf einen Mangel an Kommunikation hinweist, ohne konkrete Maßnahmen zu ergreifen. Schließlich befinden wir uns hier in einem sensiblen und sicherheitsrelevanten Bereich, in welchem man sich keine Ungenauigkeiten erlauben kann.*

### Relèves des ADEC

Il s'avère souvent le cas où les relèves des ADEC ne sont pas annoncées aux chefs de circulation. Du coup, il est souvent très compliqué de contacter la personne responsable des travaux en cas de nécessité.

*In Bezug auf das Ablösen der ADEC wurden unsere Personalvertreter dazu aufgerufen konkrete Namen Preis zu geben. Dies ist eine Vorgehensweise, welche in unseren Augen nicht tragbar ist. Schließlich gibt es offizielle Arbeitsdokumente, welche ausweisen was zu welchem Moment sich ereignet hat. Unsere Personalvertreter wollten lediglich, dass die MI-Verantwortlichen ihre Mitarbeiter auf ihre Rolle als ADEC sensibilisieren.*

### Statistiques reprises sur ARAMIS

Selon les nombres donnés par ARAMIS, entre la période du 01.01 au 25.11, les codes 30, 31 et 39 en relation avec « irrégularités et planification travaux », ont été inscrit 135 fois, dont 31 avec des dérangements aux installations après les travaux. Ce qui a eu comme conséquences 387 trains retardés et un total de 4840 minutes de retards.

Les délégués souhaitent entendre le point de vue des chefs de service à cette situation.

*Im Vergleich zu den vorherigen Jahren stellt man im Bereich der Statistiken eine Verbesserung fest. Nichtsdestotrotz gab es einige Zwischenfälle, welche über einen längeren Zeitraum gedauert haben. 1.9 discordances entre les horaires dans les dépliants « infoclients » et les horaires qui alimentent ARAMIS*

Il s'avère souvent le cas où les horaires affichés dans les dépliants « info client » ne correspondent pas aux horaires qui alimentent ARAMIS et aux horaires des AT établis pour la période des travaux. *Laut Aussagen des EI-Verantwortlichen zählen für den EI die Angaben im ARAMIS. Dies kann natürlich für den Kunden, welcher auf die Info-Broschüren, bzw Apps zurückgreift schwierig werden, da hier augenscheinlich andere Zeiten angegeben werden in manchen Fällen. Man wird jetzt kurzfristig mit den AV-Verantwortlichen sämtliche Publikationen für die Bahnkunden Revue passieren.*

## IVU et plan de congé

L'avis local EI/RH n°01/19 informe les agents que les plans de congé sont établis de sorte à ce que chaque agent d'une même liste occupera les différentes places à tour de rôle dans un laps de temps maximal de 6 ans. Les plans sont établis pour une année entière et tournent en deux tours. Lors du premier tour les différents agents y inscrivent un congé pour la période « été » (mars-sept) et lors du deuxième tour, un congé pour la période « hiver » (oct-fév). **Sur demande de plusieurs agents, surtout des agents ayant des enfants, les délégués souhaitent savoir s'il est possible de libérer la période entière « mars-fév » dès le début du premier tour. Ceci afin de permettre aux agents des dernières places sur la liste de prendre congé pendant un congé scolaire, ce qui n'est pas possible actuellement, puisque les premiers de la liste choisissent souvent les périodes de vacances scolaires. Dans ce cas, tous les agents auraient la possibilité de prendre congé lors de vacances scolaires.**

*Der EI-Verantwortliche ist laut eigenen Aussagen nicht bereit auf den seitens der Personalvertreter vorgeschlagenen Weg mitzugehen. Trotzdem zeigte er sich gesprächsbereit.*

*(point reporté de la dernière réunion des délégués du 25 septembre 2019)*

De nombreux agents souhaiteraient que les modifications effectués à leur plan de service, ainsi que l'introduction de séances spéciales (p.ex. formation, lieu mäin Liewen, workshop, médecin du travail...) leur soient envoyées par SMS. Des SMS avaient déjà été envoyés par le bureau du personnel directement à quelques agents. Il avait été dit que ce sujet serait discuté lors d'une prochaine réunion avec la société IVU.

Les délégués souhaitent savoir si cette réunion a eu lieu et ce qui en a résulté. D'autres modifications au logiciel prévues?

*Zum jetzigen Zeitpunkt ist dies technisch nicht möglich. Eine Unterredung mit den IVU-Verantwortlichen ist für März 2020 geplant. Indes arbeite man an einer automatisierten Empfangsbestätigung für Urlaubsanfragen.*

### « Patron de stage » et situation actuelle de l'effectif

Plusieurs agents ayant des roulements, sont prêts à être « patron de stage » d'un nouvel agent en formation sur leur poste. Les délégués trouvent la disponibilité de ces agents très positive, puisque il y a aussi des agents qui préfèrent ne pas donner de formation et cette mesure permettrait donc d'optimiser la qualité des formations données aux postes.

**Les délégués demandent à ce que les nouveaux agents en formation soient remis à un « patron de stage » volontaire.**

*Der EI-Verantwortliche will diesem Antrag nicht stattgeben, da man in der Vergangenheit zu viele schlechte Erfahrungen in diesem Bereich gemacht habe. Für unsere Personalvertreter ist diese Aussage nicht nachzuvollziehen. Mit einem zugeteilten « patron de stage », welcher die Kandidaten über mehrere Perioden begleitet, hätten diese endlich wieder einen Ansprechpartner während ihrer praktischen Ausbildung.*

**Au mois d'octobre ont eu lieu les examens de fin de stage de la carrière M et S. Quel est le nombre de réussites et de non-réussites?**

*Die Resultate sind durchwegs positiv. In der M-Laufbahn hat von 2 Kandidaten einer sein Examen bestanden. In der S-Laufbahn haben von 13 Kandidaten 10 ihr Abschlussexamen bestanden.*

**Les délégués souhaitent savoir s'il y a du nouveau concernant la politique de recrutement et les relations avec le ministère de l'éducation et les lycées pour la promotion du poste de « chef de circulation »?**

*Laut Aussagen der EI-Verantwortlichen sei mit dem Bildungsministerium eine Unterredung im Januar 2020 geplant.*

### Modifications prévues suite à la nouvelle gare de bus «Gare-Rocade» et à la future gare de trams

Depuis quelques jours, il existe une nouvelle gare de bus du côté des Rocades. Est-il prévu d'y installer un chef de surveillance bus? Qu'en est-il de la future gare de trams devant le bâtiment de la gare? Des modifications sont prévues au niveau du personnel?

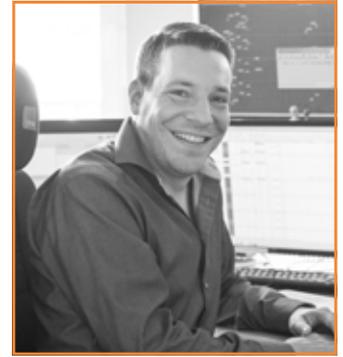
*Laut Aussagen des EI-Verantwortlichen wird alles beim Alten bleiben. Es sind weder Aufsichtsbeamten seitens der CFL für den Busbahnhof «Gare-Rocade» noch für den zukünftigen Trambahnhof vorgesehen.*

Für die SYPROLUX-Delegation

**Katja FELTEN, Yves BIRCHEN**



Katja FELTEN



Yves BIRCHEN



MI-KOMMISSION

## Compte-rendu de la réunion auprès du Chargé de Gestion GI, en date du 12 décembre 2019 - partie MI

### Formation dans le domaine des substances dangereuses

*Suite à l'annulation du cours mentionné ci-dessus, les délégués du personnel désirent être informés comment les agents doivent se comporter face à des substances dangereuses resp comment ils doivent manier de telles substances?*

Laut Aussagen der MI-Verantwortlichen hat ein Gespräch mit dem "travailleur désigné" stattgefunden. Nun soll eine Liste erstellt werden mit den Mitarbeitern, welche auf Grund ihrer Tätigkeiten mit Gefahrgütern bzw. gefährlichen Substanzen in Kontakt kommen. Die Mitarbeiter des MI/CLIF werden umgehend ausgebildet werden.

### Réseau tertiaire - accès

*Certains agents rencontrent des problèmes pour accéder à différents sites d'Arcelor-Mittal.*

*Or, malgré l'existence d'un protocole de sécurité, qui prévoit que l'agent s'identifie par le biais de sa carte bleue, les agents doivent remettre leur carte d'identité au gardien à l'entrée du site pendant la durée de leur intervention.*

Eingehend wurde unterstrichen, dass CFL-Mitarbeiter auf einem Gelände der Arcelor/Mittal sich deren Bestimmungen zu fügen haben. Nichtsdestotrotz ist das Einziehen des Personalausweises für die Dauer eines Einsatzes doch recht überzogen. Die MI-Verantwortlichen prüfen nun die Möglichkeit eine CFL-Karte samt Foto auszustellen.

### Locaux de la brigade 22

*Suite à la tornade survenue à Pétange le 09 août il existe toujours des inéanchéités au niveau de la toiture du bâtiment de la brigade 22. Suite à ces fuites, les outils de travail se dégradent de plus en plus et les agents n'ont pas accès aux locaux. Cette situation empêche le bon fonctionnement de la brigade. Quel est l'état d'avancement des travaux de remise en état?*

Das Lokal an sich ist schon seit Jahren undicht und in einem schlechten Zustand. Durch die Schäden des Tornados wurden die Schäden noch viel größer. Da die Kollegen jetzt anderweitig untergebracht wurden, wäre jetzt ein guter Zeitpunkt ein neues Lokal bzw. umfangreiche Instandsetzungsarbeiten anzugehen. Der Raum in welchem das gesamte Material untergebracht ist, hat schwere Wasserschäden. CFL-Immo hat sich dem Dossier angenommen.

### Panneaux MOTRA

*Les délégués désirent être informés sur l'état d'avancement de l'installation des panneaux amovibles MOTRA.*

Auf der Linie 50 sind die Arbeiten abgeschlossen. Die anderen Linien werden nach und nach folgen. Wobei die Linie 10, bedingt durch die Bauarbeiten, als letzte mit den Schildern ausgestattet werden wird. Alle "dirigeants MOTRA" werden selbstverständlich zu dieser neuen Installation ausgebildet werden.

Les délégués du personnel du SYPROLUX

**Ramiro DE SOUSA VALENTE, Ed MALLINGER, Nels COSTA, Romain LIBER, Fraenz DUHR, Marc LANGERS**



Ramiro DE SOUSA



Ed. MALLINGER



Nels COSTA

## Generalversammlung 2019 der Pensionierten und Witwen

Kürzlich fand die alljährliche Versammlung der Pensionierten und Witwen statt, und dies traditionell in den Räumlichkeiten des Blindenheims in Berschbach. Zahlreiche Mitglieder hatten sich dann auch eingefunden um an dieser Generalversammlung teilzunehmen. Ein Zeichen, dass auch die pensionierten Kolleginnen und Kollegen immer noch reges Interesse an ihrer Gewerkschaft und an dem was bei der CFL-Gesellschaft geschieht bekunden.

Die Kommissionspräsidentin konnte, wie schon gesagt, zahlreiche Mitglieder in Berschbach begrüßen. Dann stand der Tätigkeitsbericht der vergangenen Periode auf der Tagesordnung. Hier wurde Rechenschaft über die Arbeit der Kommission abgelegt.

Bei der letzten Generalversammlung waren Verantwortliche der Stiftung „Hëllef Doheem“ anwesend um über die Leistungen der Pflegeversicherung zu informieren. Ein Hauptaugenmerk wurde hierbei auf die eingetretenen Änderungen gelegt und somit konnten die Anwesenden wertvolle Informationen erlangen.

Wie bei jeder Generalversammlung stand auch dieses Mal die Ehrung der ältesten anwesenden Mitglieder an, und dies einmal nach Lebensalter und einmal nach Mitgliederjahren im SYPROLUX. Ihnen wurde ein kleines Präsent überreicht. Geehrt wurden dieses Jahr Herr Emile Schiltges und Frau Margot Hausemer-Arend.

Nach diesem offiziellen Teil war es dann an der Vertreterin von Zitha-Senior Frau Myriam Wirtz über das Thema „Aktiv im 3. Alter - Prävention im Bereich Mobilität und Gedächtnis“ zu referieren.

Ein interessantes Gebiet, welches sich mit der primären und sekundären Prävention altersbedingter Probleme beschäftigt und präventive Trainingsprogramme, basiert auf neuesten wissenschaftlichen Forschungen anbietet. Es wurden verschiedene Aspekte der Gesundheit im Alter angesprochen wie die Lebenszufriedenheit, die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit, die Selbstständigkeit und die Selbstbestimmung. Zitha Senior bietet in der Tat eine unverbindliche Beratung zur Gesundheit und Lebensqualität im Alter an. Hier kann aufgezeichnet werden wie gegebenenfalls die Gangsicherheit verbessert und die körperliche Fitness erhalten und gesteigert werden kann, die kognitive und motorische Leistungsfähigkeit trainiert werden kann. An Angebot, auf das jedermann zurückgreifen kann. Denn wer hat nicht

die Vision unter optimalen Bedingungen alt zu werden und seine Fähigkeiten so lange wie möglich zu erhalten. Was jeder Einzelne hierfür tun kann wird bei einer Beratung aufgezeichnet. Ein nicht unwesentlicher Punkt stellt die Bewegung dar und somit auch die Vermeidung von Stürzen. Ein anderes herausragendes Thema ist die Demenz, welche die Gehirnfunktionen wie Gedächtnis, Lernfähigkeit und Sprache betrifft. In all diesen Bereichen bietet Zitha-Senior mit den Programmen MOBILfit und NEUROfit Hilfen an.

Anschließend sprach der SYPROLUX-Generalsekretär Steve Watgen aktuelle Themen bei den CFL und beim SYPROLUX an. Gesprochen wurde über die SYPROLUX-Statuten, den Campus CFL, die Generalorder N°10 sowie über neue und anstehende Projekte.

Nach diesen Ausführungen fand das gemeinsame Mittagessen statt, wonach die Generalversammlung ihr Ende fand, nicht ohne noch Gelegenheit zu einem angeregten Austausch unter den Teilnehmern zu bieten.

Viviane WEIS

### Steiererklärung:

Zeckt net, wann dir Hëllef braucht, a rufft un.

Weider Informatiounen um Tel:

Basa-1289 oder 226786-1

... äere Spezialist fir de Wunraum



**ENTREPRISE DE TOITURE**  
**WELTER JEANNOT**



**IMMOBILIÈRE**  
**WELTER JEANNOT**

10, route d'Arlon  
L-9180 Oberfeulen  
Email: welfea@pt.lu

GSM: 621 148 941  
Tél.: 81 28 26  
Fax: 26 81 01 32

... Hand an Hand fir optimalt Wunnen



**EEN ZUCH AN D'ZUKUNFT**



**LËTZEBUERGER  
GAARDE BUNN FRËNN  
BERDORF**



**BOURSE  
EXPO**



LGB: RhB Ellok Ge 6/6 M = 1:22,5

**BERDORF**  
CENTRE CULTUREL „A Schmads“

**Modellbau - Tauschbörse**

Entrée: 3,00 € 10.00 - 17.00 Auer

**26. Januar 2020**

Sponsored by:



**DEMYSCHANDELER**  
reesen a wuelfillen



## Beteiligung der FCPT-Fürsorgekasse an den im Jahr 2019 entstandenen Arzt- und Krankenkosten

Die Generalversammlung der FCPT-Fürsorgekasse vom 25. November 2000 in Wasserbillig beschloss innerhalb der Kasse einen Fonds für Gesundheitsausgaben zu schaffen.

### Der Fonds gewährt seine Leistungen in folgenden Fällen:

- a) Wenn bei längerem Krankenhausaufenthalt die Krankenkasse mit der Begleichung der Aufenthaltskosten aufhört, ohne dass es sich jedoch um einen „Pflegefall“ im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen handelt, übernimmt der Fonds den Tagessatz.
- b) Bei längeren und kostspieligen Krankheiten übernimmt der Fonds die Behandlungskosten, unabhängig davon ob die Behandlung ambulant oder stationär, ob im In- oder Ausland geleistet wurde, und zwar nach Abzug der Übernahme der Kosten durch die Krankenkasse und durch die CMCM. Berücksichtigt werden alle Rechnungen von Ärzten, Krankenhäusern oder Apotheken.
- c) Ungedeckte Arzneikosten, auch solche die von der Krankenkasse nicht rückerstattet werden, aber sofern die Arzneien vom Arzt verschrieben worden sind, werden vom Fonds übernommen.

### Recht auf die Leistungen des Fonds haben:

- a) Das wirkliche Mitglied der Gesellschaft;
- b) Dessen Ehepartner
- c) Dessen Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin, Schwiegertochter oder dessen großjährige Tochter, wenn diese seinen Haushalt führen, und für deren Unterhalt er aufkommt, wenn sein Ehepartner den gemeinsamen Haushalt nicht mehr führt oder führen kann, oder wenn er ledig ist;
- d) Dessen Kinder die jünger als 18 Jahre sind, ob es die eigenen sind, die Adoptivkinder oder die Kinder des anderen Ehepartners, die zu seinen Lasten sind;
- e) Die überlebenden Kinder des Mitgliedes. Wenn die Kinder im In- oder Ausland studieren, wird die Altersgrenze entsprechend den Bestimmungen der Krankenkasse festgesetzt. Keine Altersgrenze besteht für psychisch oder physisch behinderte Kinder.

Um in den Genuss der Leistungen des Fonds zu kommen, muss das Mitglied bis zum 31. März eines Jahres alle Belege einsenden insofern sie im jeweilig

vorherigen Jahr ausgestellt wurden. Als Belege zählen die von der Krankenkasse ausgestellten Rückerstattungsabrechnungen, sowie die beglichenen Rechnungen der Apotheker oder anderer Gesundheitsleistungserbringer.

Belege, die nach dem 31. März eingeschickt werden, können erst im folgenden Jahr, nach den dann geltenden Bestimmungen, berücksichtigt werden.

Der Fonds übernimmt, unter Beachtung des folgenden Absatzes, die ungedeckten Gesundheitsausgaben, welche durch die im vorherigen Artikel aufgeführten Belege eingebracht werden, insofern sie jedoch einen Freibetrag von 70 €, Index 100 zu berechnen am 31. Dezember des geltenden Jahres übersteigen. Ausgenommen von einer Übernahme durch den Fonds sind folgende Ausgaben:

- a) Die Mehrkosten bei einem Krankenhausaufenthalt in der ersten Klasse;
- b) Die Kosten für Brillenfassungen (die Gläser werden voll angerechnet);
- c) Die Kosten für Edelmetalle und Email bei Zahnersatz, sowie für Mehrausgaben, die durch Vernachlässigung der regelmäßigen Zahnarztbesuch entstehen (Nichtbeachtung der Präventivmedizin);
- d) Die Kosten des Krankenhausaufenthalts bei Pflegefällen (insofern sie von der Krankenkasse als solche anerkannt werden);
- e) Die Kosten für von der Krankenkasse nicht genehmigte Kuraufenthalte; für genehmigte Kuraufenthalte werden die Hotelkosten nicht übernommen.
- f) Der Höchstbetrag, der jährlich vom Fonds ausbezahlt wird, ist auf 9 920 € festgesetzt.
- g) Daraus erfolgt, dass wenn die Ansprüche aller Mitglieder in einem Jahr diesen Betrag übersteigen, wird der Restbetrag, laut Artikel 4, Absatz I, dieser Verordnung, zu Lasten des Mitgliedes, im prozentualen Verhältnis zum obigen Absatz vorgesehenen Höchstbetrag gekürzt.
- h) Dieser Betrag wird für alle Mitglieder einmal im Jahr vom Fonds überwiesen. Das Datum der Überweisung wird im „Transport“ veröffentlicht.
- i) N.B.: Der Freibetrag für das Jahr 2019 beläuft sich auf 570,08 € (70 x 8,1440)
- j) Einsendeschluss für die Belege an das FCPT-Generalsekretariat, B.P. 2615, L-1026 Luxemburg ist der 01/04/2020.



# Neujahrsgratulationen

|                                    |                     |
|------------------------------------|---------------------|
| Dupont-Schmit Josiane Mme          | Asselborn           |
| Antony Gaston M.                   | Munsbach            |
| Faber-Niggel Claude M. et Mme      | Esch-sur-Alzette    |
| Dienhart-Lefebvre Joseph M. et Mme | Altrier             |
| Hemmerling Raymond M.              | Rosport             |
| Deviscour-Thurmes Joseph M. et Mme | Soleuvre            |
| Konsbruck-Godar Georges M. et Mme  | Manternach          |
| Reuter-Corbacio Norbert M. et Mme  | Grevenmacher        |
| Dumont-Binsfeld Frank M. et Mme    | Grevenmacher        |
| Wadlé Roger                        | Esch-sur-Alzette    |
| Gries Paul.                        | Olingen             |
| Freichel-Pfeiffer Jeanne           | Erpeldange-sur-Sure |
| Feierstein-Gillen Triny            | Diekirch            |
| Mersch Jean Alphonse               | Luxembourg          |
| Forman-Steffen Marguerite          | Luxembourg          |
| Antony-Koch Arsène                 | Helmsange           |
| Schaus Marcel                      | Schiffange          |
| Trierweiler-Manente Norbert        | Tétange             |
| Waringo-Gregoire Lucien            | Bettembourg         |
| Engel-Thielen Roger                | Bascharage          |
| Majerus-Kirsch Jean-Pierre         | Ingeldorf           |
| Battista-Dichter Dionisio          | Nocher              |
| Glorieux Genevieve                 | Luxembourg          |
| Palzer-Girrens Aloyse              | Grindhausen         |
| Weyrich Jérôme                     | Schiffange          |
| Lordong-Thein Jean-Pierre          | Pétange             |
| Wandivinit Roland                  | Bettembourg         |
| Mootz-Kohl J.P.                    | Helmsange           |
| Nickels-Hinger Elise               | Alzingen            |
| Chenet-Koenig Jean                 | Trintange           |
| De Araujo Fernandes J.             | Mertert             |
| Dhur Jean-Pierre                   | Troisvierges        |
| Anzia-Ney Louise                   | Useldange           |
| Jopa François                      | Rumelange           |
| Schronen-Flammang Joseph           | Troisvierges        |
| Dhur André                         | Ettelbruck          |
| Hilbert-Baustert Aloyse            | Pétange             |
| Lentz Albert                       | Clervaux            |
| Kettels-Stitz Paul                 | Esch-sur-Alzette    |
| Gomes Antunes Igor                 | Mertert             |
| Felten-Hentzen Marcelle            | Rédange-sur-Attert  |
| Weber-Hoffmann Pierre M.           |                     |
| Asselborn Mme                      |                     |
| Rasque Jean-Claude                 | Roodt Eisch         |
| Fischer-Roob Joseph                | Itzig               |

|                                    |                  |
|------------------------------------|------------------|
| Welter-Thummel Roger               | Noertzange       |
| Breuer-Freres Marguerite           | Doennange        |
| Betzen-Flammang Léon               | Hesperange       |
| Watgen Raoul                       | Noertzange       |
| Fürpass Jeannot                    | Mondercange      |
| Schroeder Georges                  | Roeser           |
| Scholler-Elsen Claude              | Fingig           |
| Stellmes Emile                     | Oberkorn         |
| Streff-Schmit Joseph M. et Mme     | Hesperange       |
| Brauch-Klein René M. et Mme        | Linger           |
| Schmit-Martin Lilly Mme            | Junglinster      |
| Schanck Arnold M.                  | Oetrange         |
| Pesch Tania Mme                    | Oberfeulen       |
| Breuer-Faber François Fam.         | Helmsange        |
| Serres Paul M. et Mme              | Rollingen        |
| Kaufmann-Kobs Marie Jeanne Mme     | Moesdorf         |
| Schwartz Marcel et Betzen Germaine | Walferdange      |
| Mander-Hecker Roger M. et Mme      | Diekirch         |
| Gleis Edouard M.                   | Niederkorn       |
| Bissener-Peiffer Emile M. et Mme   | Troisvierges     |
| Goerens-Gindt Norbert M. et Mme    | Esch-sur-Alzette |
| Carlizzi Ivo M.                    | Differdange      |
| Adam Charles M.                    | Soleuvre         |
| Antony-Buchler Jos M. et Mme       | Luxembourg       |
| Demuth Georges M.                  | Luxembourg       |
| Zotto Edmond M.                    | Buschdorf        |
| Pleger-Cannels François M. et Mme  | Clervaux         |
| Johanns Jean M.                    | Erpeldange       |
| Klopp-Meyers Johny M. et Mme       | Useldange        |
| Poensgen Claude M.                 | Knaphoscheid     |
| Hertges Marco M.                   | Siebenaler       |
| Ries Alfred M.                     | Heiderschei      |
| Wagener Jean-Paul M.               | Mersch           |
| Calzi-Majerus Liliane Mme          | Mondercange      |
| Roeltgen Marie Mme                 | Luxembourg       |
| Thommes-Mertz Joseph M. et Mme     | Remerschen       |
| Schummer Nico M.                   | Mertert          |
| Wagner Jeannine Mme                | Linger           |
| Conradt-Schmit Joseph M. et Mme    | Beyren           |
| Ravinger Pascal M.                 | Canach           |
| Bonifas Marie Mme                  | Reckange/Mersch  |
| Goerens Jean-Paul M.               | Bous             |
| Lotzkes Marie Anne Mme             | Erpeldange       |
| Lutgen-Schaack Felix M. et Mme     | Marnach          |
| Zeimes-Schanck Marc M. et Mme      | Heinerscheid     |
| Casel Romain M.                    | Berbourg         |

|                                    |                |
|------------------------------------|----------------|
| Thill Nico M.                      | Kleinbettingen |
| Biver-Gavazzi Romain M. et Mme     | Noertzange     |
| Georges Nelly Mme                  | Kehmen         |
| Muller Marc M.                     | Canach         |
| Kayser-Meilender Maria Mme         | Steinfort      |
| Reuter Joseph M.                   | Warken         |
| Krier Alex M.                      | Schwebsange    |
| Brosius Norbert M.                 | Pétange        |
| Denis-Godfroid Jean M. et Mme      | Troisvierges   |
| Goetzinger Claude M.               | Canach         |
| Ancele Huguette Mme                | Wahlhausen     |
| Steffen Fabrice M.                 | Aspelt         |
| Pasquali Pierre                    | Oberkorn       |
| Majerus François M.                | Moutfort       |
| Costa Nels                         | Reckange       |
| Bianchy Mylène                     | Fentange       |
| Hübsch-Schintgen Nic et Nelly      | Heinerscheid   |
| Majerus-Baulisch Marie-Anne Mme    | Mertzig        |
| Bettendorff-Joeckle Jacqueline Mme | Bascharage     |
| Van Bruwaene Hans Metarka          | Rollingen      |
| Matzet-Drazdik Gilbert M. et Mme   | Bergem         |
| Feider Guillaume                   | Ettelbruck     |

| Liste No 2                      |               |
|---------------------------------|---------------|
| Milbert Helga                   | Hesperange    |
| Anne Geiben-Lentz               | Rollingen     |
| Tilly Lemmer-Muller             | Lorentzweiler |
| Gaby Bach-Rommes                | Lorentzweiler |
| Lutgen-Eicher Emile             |               |
| Krecké Denise                   | Colmar-Berg   |
| Erdel-Schleggen Jeannot         | Stolzembourg  |
| Dengler Georges                 |               |
| Steil-Weier Monique             |               |
| Thies Fred                      | Diekirch      |
| Lentz-Thesen Romain             | Bastendorf    |
| Majerus Maisy                   | Diekirch      |
| Schiltges-Meyer Emile M. et Mme |               |
| Henrion Marie-Anne              | Diekirch      |
| Blasius-Zastrow M. et Mme       | Rollingen     |
| Hausemer Mme                    | Kirchberg     |
| Schneider Guillaume             | Beaufort      |
| Fournelle Annette               | Lorentzweiler |
| Schaus-Koense Catherine         | Rodange       |
| Thill-Differding Pierre         |               |

| Liste No 1               |                  |
|--------------------------|------------------|
| Mullenbach Manuel        | Alzingen         |
| Kohnen Fränz             | Luxembourg-Cents |
| Watgen Steve             | Lintgen          |
| Schmitz Jean-Paul        | Heisdorf         |
| Sowa Jean                |                  |
| Fischer Jean             |                  |
| Geimer Romain            |                  |
| Entringer Marcel         | Hagelsdorf       |
| Schilling-Lanners Armand |                  |
| Kieffer Paul             | Crauthem         |
| Theisen-Kauth Venant     |                  |
| Goebel-Muller Marco      |                  |
| Fischbach Camille        | Beetebuerg       |
| Fischbach Ern            | Diddeleng        |
| Kayser-Ahnen Jean        | Hamm             |
| Welscher-Schneider Jos   | Nagem            |
| Malget-Mores Yolande     | Beetebuerg       |
| Dickes Jeannette         | Mersch           |
| Kamphaus Armand          | Reckange         |
| Metzler-Kneip Fernand    | Bonnevoie        |
| Nicolay Günther          | Wasserbillig     |
| Backes Resy              | Wasserbillig     |

| Liste No 3                 |                       |
|----------------------------|-----------------------|
| Malget-Ernster Claude Fam. | Angelsberg            |
| Weicker-Vallender Marc     | Erpeldange/Bous       |
| Offermann-Holper Raymond   |                       |
| Wolff Romain               | Erpeldange            |
| Bertemes André             | Diekirch              |
| Graff-Peffer Mme           | Troisvierges          |
| Juncker-Reuter             | Schlindermanderscheid |
| Milbert Adrien             | Hesperange            |
| Wagener Camille            |                       |
| Franck Georges             | Luxembourg            |
| Weydert Marc               |                       |
| Weis Viviane               | Berchem               |

**MERCI**  
 Mir soën lech alleguerten villmols  
 Merci fir déi generéis Don'ën.

## De Schëfferveräin St.Nicolas 1844 vu Waasserbëlleg feiert seng 175 Joër

Wéi all Joer ëm de 6. Dezember feiert d'Famill vun de Schëffsleit hire Schutzpatrëiner den Hl. Niklos an 2019 an engems och den 175.Gebuertsdag.

No enger flotter Mass mat de Gesangsveräiner Waasserbëlleg a Mäertert war den traditionelle Rendez-vous bei der Statue vum Hl.Niklos op der Spatz. Duerno ass et op d'Muselschëff (Navitours) op Réimech gaang wou déi eigentlech Feier ofgehaal gouf.

De Veräin konnt niert de Gemeenevertrieder Nadine Lang a Lucien Bechtold och de Paul Gries vun der SYPROLUX an d'Sankt Nikolaus Bruderschaft vun Uewerbëlleg begrëissen.

De Schëfferveräin ass mat sengen 175 Joer den eelste Veräin an der Gemeen Mäertert. Sengerzäit hunn d'Schëffsleit vu Waasserbëlleg an Uewerbëlleg zesummen de «St. Nikolaus-Verein» gegrënnt. Zu Uewerbëlleg ass 1912 eegene Veräin mam Numm « St. Nikolas Bruderschaft » entstan. Den éischte Fändel ass 1846 ageweit ginn an steet haut als Ausstellungsstück an der Gemeng zu Waasserbëlleg.

De Veräin huet 1950 säin häitege Fändel kritt. Dei éischt Dokumenter vum Veräin si 1944 onglécklecherweis zerstéiert ginn.

Och wann an deenen 175 Joer d'Zäiten fir d'Schëffsleit net ëmmer roseg waren hu bis haut méi wéi 6 Generatiounen de Veräin um Liewe gehal.

D'Statute besoen dat all Member säi Bäitrag leescht an dës Sue geholl ginn fir de Kollegeen ze hëllef déi Schued un hirem Schëff hunn.

De Berufsalldag vun de Schëffsleit war net ëmmer einfach well Ufanga d'Schëff vun de Päerd gezu gi sinn wat bäi Héichwaasser nët méiglech war well den « Treidelweg » ënner Waasser stoung.

D'Schëffer sinn ëmmer méi modern ginn an 1885 sinn déi éischt Dampschlepper vum Rhäin erfot d'Musel erop gefuer.

Vill Schued haten d'Schëffsleit an de verschiddene Kricher wou méi wéi ee Schëff komplett zerstéiert gouf sou sinn et 1945 nëmme nach 19 Lëtzebuurger Schëff ginn.

Mee d'Schëffsleit hu ni opginn an 1956 mam Kanalisatiounsvertrag fir d'Musel dé vun den Ausseminister Pineau (F), Von Brentano (D) a Bech (L) ënnerschriwwen gouf ass et erëm biergop gang.

De 26 Mee 1964 gouf d'Musel offiziell ageweit ginn.

Seng Apotheose hatt d'Schëffaart zu Lëtzebuerg ëm 1972 wou 33 Schëff registréiert waren.

De Schëffsman war ëmmer scho Multitasking :

Kapitän, Sekretär, Comptabel, Mecanicien, Usträicher.. asw...

Virun allem awer hunn déi 2 Leit déi joerelaang op engstem Raum zesumme waren sech misse verstoen.

De Schëfferveräin St.Nicolas vu Waasserbëlleg zielt haut keen aktive Schëffsman /fra méi.

Et gi nach Lëtzebuurger déi um Schëff fueren mee meeschten's ënner auslänneschem Pavillon.

D'Haaptaktivitéit léit um frëndschafleschen zesumme sinn-vu fréiere Schëffsleit an op der Dokumentatioun vun der Geschicht vum Schëfferveräin déi ze gesin ass op der Website «schefferverainstnicolas.lu».

Grenziwwerschreident gouf ausgemaach der „Sankt Nikolaus Bruderschaft“ vun Uewerbëlleg och eng Plaz op der Website ze ginn.

Ad multos anos

**Christian FABER**

## Der nächste „Transport“ erscheint am 7. Februar 2020

### Redaktionsschluss ist der 30. Januar 2020

(Nach diesem Datum können keine Artikel mehr angenommen werden)

## Transport

L-2560 Luxembourg  
20A, rue de Strasbourg  
Téléphone: 22 67 86-1  
CFL-Basa Nr. 1289  
Telefax: 22 67 09  
C.C.R.A. LU24 0099 7800 0026 6122  
B.C.E.E. LU07 0019 1000 0453 4000  
C.C.P. LU14 1111 0124 4630 0000

### Impression et Expédition:

Print Solutions S.à r.l., Luxembourg

Organe bimensuel officiel de la Fédération Chrétienne du Personnel des Transports affiliée à la Fédération Internationale des Organisations Syndicales du Personnel des Transports et à la Fédération des Syndicats des Transports dans l'Union Européenne.

La rédaction ne prend aucune responsabilité en ce qui concerne les manuscrits non commandés.

Les articles signés ne reflètent pas nécessairement l'opinion de la fédération.

### Tarif de Publicité

1) Entrefilet

Prix par mm et par colonne: avec hauteur minimum de 15 mm et maximum de 30 mm.

**0,35 €**

1) Annonces

Prix par mm et par colonne: avec hauteur minimum de 60 mm.

**0,11 €**

## Mitglied der A.P.P.L.



Association de la  
Presse Périodique  
Luxembourgeoise

### Der Punktwert-Index 834,76

Seit dem 1. August 2018 beträgt der Wert eines Punktes für das Kaderpersonal 20,1789€.

Die Haushaltszulage beträgt 8,1% bei einem Minimum von 25 Punkten (461,54€) und einem Maximum von 29 Punkten (535,39€)

Für alle Elemente, die nicht pensionsberechtigt sind: 19,1075€

Für die Pensionsempfänger ist die Basis ein Wert von 19,5440€.



info@syprolux.lu